

Vorlage an den Kreisausschuss

Eingang:	03.12.2012
	KA 465 - 30 / 2012
TOP-Nr:	4

**Betr.: Beschluß betr. überplanmäßige Ausgaben zur Finanzierung von
Hausmeisterdiensten in Schulen des Wartburgkreises in Höhe von 44.400 €**

I. Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss beschließt überplanmäßige Ausgaben in folgenden Haushaltsstellen, Dienstleistungen durch Dritte (Hausmeistertätigkeiten u.ä.).

21100.58500 - Grundschulen, in Höhe von **20.000,00 €**

22500.58500 - Regelschulen, in Höhe von **7.000,00 €**

23000.58500 - Gymnasien, in Höhe von **7.500,00 €**

24000.58500 - Staatliches Berufsbildungszentrum und Medizinische Fachschule,
in Höhe von **9.400,00 €**

27000.58500 - Förderschulen, in Höhe von **400,00 €**

29530.58500 - Internat, in Höhe von **100,00 €**

Die Deckung der überplanmäßigen Ausgabe der Haushaltsstelle **21100.58500** erfolgt durch Minderausgaben in der Haushaltsstelle **33310.67200** - Anteilsfinanzierung an die Stadt Eisenach für Mitbenutzung (Musikschule Stadt Eisenach), in Höhe von **20.000,00 €**.

Die Deckung der überplanmäßigen Ausgabe der Haushaltsstelle **22500.58500** und **23000.58500** erfolgt durch Minderausgaben der Haushaltsstelle **20000.67200** - Erstattung an Gemeinden u.a. (Entgelte u.ä. für Sportstättenmitbenutzung) in Höhe von **14.500,00 €**

Die Deckung der überplanmäßigen Ausgabe der Haushaltsstellen **24000.58500**, **27000.58500** und **29530.58500** erfolgt durch Mehreinnahmen der Haushaltsstelle **20000.16200** - Erstattung von Gemeinden (Rückzahlung überzahlte Beträge bei Sportstättenmitbenutzung) in Höhe von **9.900,00 €**.

II. Begründung:

in den Haushaltstellen 21100.58500, 22500.58500, 23000.58500, 24000.58500, 27000.58500 und 29530.58500, alles Dienstleistungen durch Dritte (Hausmeistertätigkeiten u.ä.), sind nach der Haushaltsplanung 2012 Tarifbeiträge und Tarifierhöhungen durch die Dienstleistungsfirmen vorgenommen worden.

Diese zusätzlichen Kosten sind in der Haushaltsplanung 2012 nicht berücksichtigt worden.

Im weiteren Verlauf mussten an zwei Schulstandorten die zunächst geplante Einsatzzeit der Hausmeister aufgrund von unabwendbaren Mehraufwendungen durch erfolgte Objektanpassungen um jeweils 1 und 2 Stunden je Einsatztag erhöht werden.

Durch die bisherige notwendige objektbezogene Absicherung von krankheitsbedingten Ausfällen des eigenen Hausmeisterpersonals, die nicht anderweitig abgedeckt werden konnten, sind ebenfalls überplanmäßige Leistungen durch Dritte beansprucht worden.

Die vorläufige Haushaltsplanung für 2012 ging von einem Ansatz im Deckungsring in diesen Haushaltsstellen in Höhe von 278.057,88 € aus.

Der tariflich zu begründende Mittelmehrbedarf betrifft insgesamt 15 Serviceverträge für die Schulen des Wartburgkreises.

Um die Auszahlungen bis zum 19.12.2012 leisten zu können, werden die o.g. überplanmäßigen Ausgaben erforderlich..

gez. Krebs
Landrat

gez. Gehret
Beigeordnete

|